

Aus Mitgliedwerken = Informations des membres de l'UCS

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **71 (1980)**

Heft 18

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tätigkeit (Dienstleistung) EW generell vorstellen
 Arbeitsjubiläen, runde Geburtstage führender Mitarbeiter
 Jubiläen des Unternehmens sowie wichtiger Anlageteile
 (Jahre oder Betriebsstundenzahl)
 Ehrungen und Beförderungen von Mitarbeitern, wichtige
 Mutationen
 Betriebsausflüge
 Hobbies von EW-Mitarbeitern
 Lehrlingsausbildung und -abschlüsse
 Wasseruntersuchungen
 Geschwemmselbeseitigungen
 Anschluss grösserer Kunden (Industrie, Neubauquartier),
 geplante Erweiterungen bzw. Netzausbau
 Bauarbeiten mit Verkehrsbehinderung
 Grössere Bestellungen bzw. Auftragserteilungen
 Montage einer neuen Einrichtung, Neubauten
 Stromausfälle, Schäden durch Unwetter und Schneefall
 Stromabstellungen
 Neugestaltung des Tarifs
 Ausstellungen, Tag der offenen Tür

Lebendig und spannend geschrieben, werden viel mehr solche
 Berichte und Meldungen Eingang in die Spalten der Zeitung finden,
 als wir gewöhnlich erwarten. Machen wir doch die Probe aufs
 Exempel!

P. Hofer, VSE-Informationsstelle

Présentation générale de l'activité (prestations) de l'entreprise
 d'électricité
 Anniversaires de travail ou d'employés
 Anniversaires d'entreprise ou d'installations importantes
 (en années ou en heures d'exploitation)
 Distinction ou promotion d'employés, mutations importantes
 Excursion du personnel
 Passe-temps d'employés
 Formation d'apprentis et examens de fin d'apprentissage
 Analyse d'eau
 Enlèvement des matières en suspension aux centrales hydrauliques
 Nouveaux raccordements importants (usine, quartier), extensions
 de réseau
 Travaux perturbant la circulation
 Commandes ou adjudications importantes
 Constructions ou équipements nouveaux
 Pannes de réseau, dommages causés par le vent, des orages ou la neige
 Coupures de courant programmées
 Modifications tarifaires
 Expositions, journée portes ouvertes

Plus les communications à la presse seront rédigées de façon
 vivante et captivante, plus elles auront de chances d'être publiées,
 et bien davantage qu'on le croit généralement. Faisons-en donc une
 fois l'expérience!

P. Hofer, UCS, Service de l'information

Aus Mitgliedwerken – Informations des membres de l'UCS



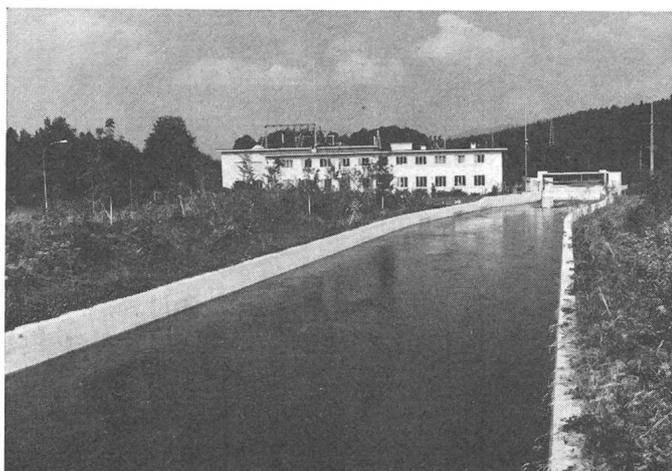
Centralschweizerische Kraftwerke AG (CKW) Neubau der Kraftwerkanlage Rathausen

Die Einweihung neuer Wasserkraftwerke ist selten geworden.
 Am 26. August 1980 konnte die Centralschweizerische Kraftwerke
 AG (CKW) wieder einmal zu einem solchen Anlass einladen. In
 einer Bauzeit von nur 2 Jahren wurde die neue Zentrale Rathausen
 mit Einlauf- und Auslaufbauwerk erstellt, die die alte Anlage aus
 dem Jahre 1896 ersetzt.

Zum Vergleich: Im alten Kraftwerk waren 5 Maschinengruppen
 mit einer Totleistung von 1100 kW eingebaut. In der neuen Zen-
 trale gibt nun eine einzige Rohrturbine fast die doppelte Leistung
 (2000 kW) an den Generator ab. Die mittlere, jährlich erzeugbare
 Energiemenge beträgt 15,2 Millionen kWh.

Die erzeugte Energie wird über einen Transformator, der im
 Zentralengebäude aufgestellt ist, auf die Mittelspannungsschalt-
 anlage geführt und von da in das Regionalnetz von Emmen ab-
 gegeben.

Mz

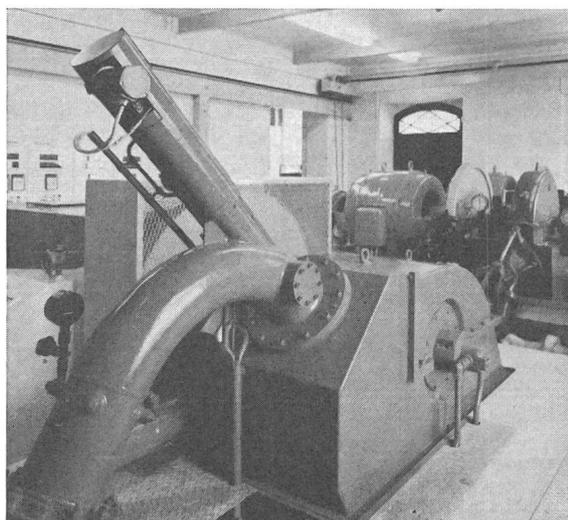


Im Vordergrund: Oberwasserkanal
Rechts im Bild: Neue Zentrale
Im Hintergrund: Betriebs- und Kommandogebäude

Erneuerung und Automatisierung des Kraftwerkes Niederurnen

Am 29. August 1980 konnten zahlreiche geladene Gäste den
 gelungenen Abschluss der Erneuerungs- und Automatisierungs-
 arbeiten des KW Niederurnen besichtigen und gebührend feiern.
 Und Grund genug hatte man dazu, konnte doch einerseits die Ener-
 gieproduktion durch Ausbau und Erneuerung der Anlagen von
 bisher 2,4 GWh auf 6,4 GWh erhöht werden, andererseits konnte
 die bewilligte Bausumme von 6,5 Mio Franken eingehalten werden.
 In ihren Ansprachen dankten u. a. der Gemeindepräsident H. Steinmann
 sowie der Werksvorstand, Gemeinderat W. Rohr allen Beteiligten
 für ihren tatkräftigen Einsatz und die gute Bauausführung. Eine
 besondere Ehrung erfuhr auch der langjährige Betriebsleiter Buch-
 mann, der mit der ihm eigenen Beharrlichkeit den Ausbau und die
 Automatisierung des Werkes durchzog.

Das Kraftwerk Niederurnen ist ein typisches Beispiel für die
 Kombination einer Erneuerung und Automatisierung mit einer
 Erweiterung, die neben einer bestehenden Erhöhung der jährlichen



Teilansicht des Maschinensaales Kraftwerk Niederurnen

Energieproduktion eine Verlängerung der Lebensdauer einer veralteten Anlage bringt. Ferner zeigt Niederurnen, dass auch in einem kleinen Kraftwerk hochmoderne elektronische Anlagen zur Anwendung kommen können. Eine weitere Spezialität von Niederurnen ist, dass das zur Energieproduktion herangezogene Quellwasser nach dem Turbinieren und dem Durchlaufen einer Entkeimungsanlage dem Trinkwassernetz der Gemeinde zugeführt wird.

Nachstehend seien noch einige technische Daten aufgeführt:

Maschinengruppe 1

Baujahr 1979

Pelton turbine	horizontalachsig, 2-düsig
Nettogefälle	390 m
Leistung	1850 kW
Drehzahl	1500 min ⁻¹
Generator	
Scheinleistung	2100 kVA
cos φ	0,85
Spannung	3,6 kV

Maschinengruppen 2+3

Baujahr 1935/Revision 1979

Pelton turbinen	horizontalachsig, 1-düsig
Nettogefälle	390 m
Leistung	2 × 185 kW
Drehzahl	1000 min ⁻¹
Generatoren	
Scheinleistung	2 × 220 kVA
cos φ	0,85
Spannung	3,6 kV

Jährliche Stromerzeugung 6,4 Mio kWh (2,2 Mio kWh vor der Modernisierung). Steuerung der Anlage wahlweise manuell oder vollautomatisch.

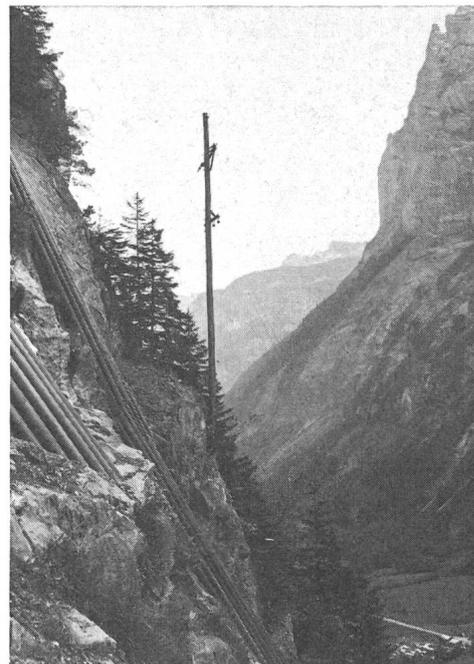
Br

Kraftwerk Stechelberg, Lauterbrunnen:

Ausbau erfolgreich abgeschlossen

Im Sommer 1980 konnten die letzten Fertigungsarbeiten am Ausbau der Kraftwerksanlage Stechelberg der Genossenschaft Elektrizitätswerk, Lauterbrunnen, abgeschlossen werden, nachdem bereits im Juni 1979 die neue Maschinengruppe in der Zentrale den Betrieb aufgenommen hatte.

Der wohl imposanteste Bestandteil des ganzen Ausbauprojekts ist die neue Druckleitung, die unter sehr schwierigen Bedingungen erstellt werden musste: sie weist vom Wasserschloss bis zur Sefinenschlucht ein Gefälle von über 100% auf, überquert die Sefinenschlucht mit einer 30 m langen Rohrbrücke und musste teilweise durch eine Ummantelung mit Baumstämmen vor Steinschlag geschützt werden.



Alte und neue Druckleitung

Der Ausbau umfasste aber auch noch eine neue 16-kV-Schaltanlage bei der Zentrale, eine Entsandungsanlage, die bereits 1975 erstellt worden war, und die totale Erneuerung der Wasserfassung im Winter 1973/74.

Durch den Ausbau wurde die Produktionskapazität des Kraftwerks beinahe verdreifacht: dank der grösseren genutzten Wassermenge und den neuen Anlagen konnten im ersten Betriebs-Halbjahr 11,4 Mio kWh erzeugt werden gegenüber rund 4 Mio kWh pro Semester vor dem Ausbau.

Ro